

Solowertungen Rock und Pop 2008

Die bundesweite, zweijährige Pilotphase der Rock- und Popkategorien endete mit dem vergangenen Wettbewerb 2007. Im Herbst 2007 entscheiden die zuständigen Gremien bundesweit über die Weiterführung dieser Wettbewerbe ab dem 46. Wettbewerb 2009. Da in NRW die Resonanz auf die Pilotwettbewerbe sehr groß war, werden auch im Jahr 2008 Rock- und Pop-Solowertungen angeboten. Diese beginnen mit Regionalwettbewerben in mehreren Regionen. Die Anmeldung erfolgt in jedem Fall in der Heimatregion, die dann die notwendigen Schritte der Zuordnung zu einem Regionalwettbewerb vornimmt, wenn sie nicht selbst Ausrichter eines solchen ist.

Die folgenden Ausschreibungsbedingungen entsprechen dem Vorschlag NRW für die Fassung der bundeseinheitlichen Ausschreibung ab 2009.

Für die Wertung **Drumset solo** gilt:

- Ein Stück muss unbegleitet vorgetragen werden, die weiteren Stücke können mit einem Playback (auch selbst gestaltet) oder von höchstens drei BegleitpartnerInnen begleitet werden. Diese müssen nicht WettbewerbsteilnehmerInnen sein.
- Playbacks dürfen keine Schlagzeugtracks enthalten. (Metronom-)Ticker ist zugelassen.
- Die Teilnehmenden der Altersgruppen IV - VI präsentieren innerhalb ihres Programms von drei Titeln mind. eine eigene Komposition oder Improvisation. Diese können auch ein unbegleitetes Solo sein.
- In der Altersgruppe IV - VI soll zumindest in einem Playbacktitel ein Solo enthalten sein.
- Es wird ein fünfteiliges Drumset (Bass Drum, Snare, drei Tom-Toms, HiHat, zwei Becken) zur Verfügung gestellt, das im Grundsatz zu benutzen ist. Ergänzungen und Umbauten sind nur in soweit gestattet, wie die Summe aus Auf- und Rückbau insgesamt die Dauer von 5 Minuten nicht überschreitet.
- Für Playbacks und ggf. für Begleitpartner werden eine Gesanganlage (PA), Gitarren- und Bassverstärker zur Verfügung gestellt, die benutzt werden sollen. Eigene Verstärker und Zusatzgeräte können in soweit genutzt werden, wie die Summe aus Auf- und Abbau insgesamt die Dauer von 8 Minuten nicht überschreitet.

Altersgruppen	Programm/Literatur	Auftrittszeit
I bis III	mindestens zwei selbst gewählte, stilistisch unterschiedliche Titel	6–10 Minuten
IV	mindestens drei selbst gewählte, stilistisch unterschiedliche Titel, davon mindestens eine eigene Komposition. Diese kann auch ein unbegleitetes Solo sein oder durch eine Improvisation ersetzt werden. Ein Titel muss eine Komposition für Snaledrum sein.	10–15 Minuten
V bis VI	mindestens drei selbst gewählte, stilistisch unterschiedliche Titel, davon mindestens eine eigene Komposition. Diese kann auch ein unbegleitetes Solo sein oder durch eine Improvisation ersetzt werden. Ein Titel muss eine Komposition für Snaledrum sein.	15–20 Minuten

kursiv: Änderungen gegenüber der Ausschreibung 2007

Für die Wertung **Pop-Gesang solo** gilt:

- Es muss mit und ohne Mikrofon gesungen werden.
- Die Titel können mit einem Playback (das Playback kann selbst gestaltet sein) begleitet werden oder live gesungen und selbst begleitet oder von höchstens drei BegleitpartnerInnen begleitet werden. Diese müssen nicht WettbewerbsteilnehmerInnen sein.
- Die präsentierten Titel sollen aus unterschiedlichen Stilistiken der Popmusik stammen und unterschiedliche Tempi beinhalten. Der Vortrag einer eigenen Komposition ist erwünscht.
- Playbacks dürfen keine Solo-Gesangstracks enthalten.
- Es werden eine Gesangsanlage (PA) und, ggf. für Begleitpartner, je ein Klavier, Drumset, Gitarren- und Bassverstärker zur Verfügung gestellt, die benutzt werden sollen. Eigene Handmikrofone, Verstärker und Zusatzgeräte können in soweit genutzt werden, wie die Summe aus Auf- und Abbau insgesamt die Dauer von 8 Minuten nicht überschreitet.

Altersgruppen	Programm/Literatur	Auftrittszeit
I bis III	mindestens drei selbst gewählte, stilistisch unterschiedliche Titel Ein Titel kann unbegleitet (a-cappella) präsentiert werden.	6–10 Minuten
IV	mindestens drei selbst gewählte, stilistisch unterschiedliche Titel. Ein Titel kann unbegleitet (a-cappella) präsentiert werden.	10–15 Minuten
V bis VII	mindestens drei selbst gewählte, stilistisch unterschiedliche Titel. Ein Titel kann unbegleitet (a-cappella) präsentiert werden.	15–20 Minuten

RILLENGRILLEN

Für die **Solowertung DJ** gilt:

Der Wettbewerb beginnt erst mit dem Landeswettbewerb.

Anmeldeschluss: 1. Februar 2008

- Der DJ stellt ein Showcase vor.
- Der DJ sollte dabei eine Reihe von Scratch-Techniken zeigen.
- Der DJ bringt seine Schallplatten und die Nadeln selbst mit.
- Darüber hinaus kann er mitbringen: Mischpult, Plattenspieler und Slipmats.
- Eigene Zusatzgeräte können in soweit genutzt werden, wie die Summe aus Auf- und Rückbau INSGESAMT die Dauer von 5 Minuten nicht überschreitet
- Weitere Informationen finden sich auf [www. rillengrillen.de](http://www.rillengrillen.de)

Die Jury bewertet

- den Aufbau seines Sets (Intro, Struktur, durchgehende Linien),
- die Sauberkeit der Techniken und des Sets,
- die Sicherheit der Performance,
- die Originalität und die Zugewandtheit zum Publikum.
- Musikalität, die Vielseitigkeit und die Kombinationen von Techniken.

Altersgruppen	Programm/Literatur	Auftrittszeit
I bis III	Frei zu gestaltende Kür	6–10 Minuten
IV	Frei zu gestaltende Kür	10–15 Minuten
V bis VII	Frei zu gestaltende Kür	15–20 Minuten

kursiv: Änderungen gegenüber der Ausschreibung 2007